



Schutzanstriche für Belagsränder

1) Definition

In SN 640 430a wird empfohlen, Belagsränder auf 150 mm Breite mit einem bitumenhaltigen Anstrich zu versehen, welcher die Oberflächenporen schliesst. Dieses Merkblatt regelt die einheitliche Anwendung innerhalb der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur.

2) Eigenschaften

Schutzanstriche für Belagsränder verhindern das Eindringen von Wasser in das oft ungenügend verdichtete Belagsmischgut in den Randzonen. Dadurch können Schmutzsammlungen und Pflanzenwuchs reduziert werden. Durch reduzierten Zutritt von Sauerstoff altern Beläge weniger rasch.

3) Anwendung

Die Ausführung von bitumenhaltigen Schutzanstrichen ist bei freien Belagsrändern und entlang Randabschlüssen und Schachtabdeckungen bei allen vif-Projekten zwingend.

4) Vergütung

NPK 223 „Belagsarbeiten“

Pos. 483.231 Bitumenhaltige Anstriche längs Belagsränder, b = 15 cm

- Material: Bitumenschlämme

- Marken: GRISO-RAND (Bitex Bimoid AG); RANDOSIL (Euphalt AG)
WEBASIL-RAND (CTW Baustoffe AG); oder gleichwertig

- Verbrauch: ca. 1.0 – 1.5 kg/m²; ca. 0.15 – 0.25 kg/m

Projektierungs- und Ausführungsgrundlagen

Schutzanstriche für Belagsränder

STRASSEN

Nummer:

731.203

Ausgabe:

2009